

JÜRGEN PAHN 05.12.2011 07:00 UHR
RED. BEESKOW, BEESKOW-RED@MOZ.DE

Schlaubegütümmel auf großer Seefahrt

Mixdorf (MOZ) Am Wochenende präsentierte das Mixdorfer Schlaubegütümmel im Sport- und Freizeitzentrum seine 11. Weihnachtsgala. Ein Jahr harter, doch begeisterter Probenarbeit lag hinter den Ensemblemitgliedern. Nun gab es Lampenfieber, und vier Vorstellungen, bei denen in der Halle kaum ein Platz frei blieb.

Was das Publikum zu sehen bekam, war ein faszinierendes Feuerwerk der Tanzkunst, begonnen bei den Mini- und Maxilutchen, über die Mixmäuse und Dancing Flowers bis hin zu den "Großen", den Dance Devils sowie den Theater- und Gesangskindern. Immer wieder war Zwischenapplaus zu hören und ein langer Schlussapplaus nach dem gemeinsamen Singen des Weihnachtsmedleys.

"Es ist immer wieder schön, was Anke Kloß mit den Kindern auf die Beine stellt", sagte Patricia Schacher aus Mixdorf. "Ich bin jedes Jahr vom Programm begeistert." Seit mehreren Jahren lässt sie es sich nicht nehmen, dabei zu sein und zu erleben, wie die Kinder sich entwickeln. Besonders die im vorigen Jahr eingeführte Neuerung, zwei ehemalige Tänzerinnen - Sandra Kloß und Laura Rubach - durch das Programm führen zu lassen, komme gut an. Dass es beiden riesigen Spaß macht, auf diese Weise dabei zu sein, war ihnen anzusehen. "Es gehört einfach dazu, hier mitzumachen", schwärmte Sandra, die jetzt in Stuttgart lebt und ihren Freund Benjamin Marx nicht nur mitgebracht, sondern auch gleich als Helfer in den technischen Bereich eingebunden hatte, was ihm natürlich sehr gefiel.

Sabine Kuhlisch kam mit Tochter Kathleen Schöppe, Enkeltochter und Pflegekind aus Pohlitz erstmalig zur Gala. Während des Müllroser Seezaubers hatten sie davon erfahren, waren neugierig geworden und sind nun begeistert. Doreen Schneider aus Fünfeichen ist fasziniert von den Einfällen des Schlaubegütümmels. Das diesjährige Programm mit der Weltreise durch die Weihnachtsbräuche sei absolut spitze, wozu auch die traumhaften Kostüme gehörten und die klasse Moderatorinnen.

"Irgendwann habe ich eine Eingebung, und dann ist die Idee da", erklärte Ensembleleiterin Anke Kloß. "Diesmal kam so eine Schiffsreise zustande, mit weihnachtlichem Halt in verschiedenen Ländern. Und die Kostüme haben wir selbst genäht." Bürgermeister Karl-Friedrich Rubach bedankte sich für die tolle Arbeit und bei den Sponsoren, ohne deren Hilfe eine solche Leistung nicht möglich wäre.



Schiff ahoi! Mit tollen Kostümen und Choreografien begeisterte das Schlaubegütümmel sein Publikum.

© JÜRGEN PAHN

© 2013 MOZ.DE MÄRKISCHES VERLAGS- UND DRUCKHAUS GMBH & CO. KG